



## Die Karte zur audiovisuellen Landschaft Kanton Aargau



**Andrea Voellmin**  
Leiterin Bibliothek und  
Archiv Aargau

**Im Kanton Aargau kümmern sich Archive, Museen und Bibliotheken sowie Private und Unternehmen um die Überlieferung von Fotos, Filmen, Videos und Tondokumenten. Um eine Übersicht über Standorte und Bestände zu bekommen, beteiligt sich Bibliothek und Archiv Aargau am Pilotprojekt Aargau/Wallis für das «Übersichtsinventar des audiovisuellen Kulturerbes der Schweiz» von Memoriaiv. Die Leiterin von Bibliothek und Archiv Aargau skizziert im Folgenden die audiovisuelle Landschaft eines Kantons, der mit Fotobeständen viel Erfahrungen und Wissen im Umgang mit Audiovisuellen Archivalien erworben hat.**

Bibliothek und Archiv Aargau (BAAG) vereint seit 2016 die kantonalen Dienstleistungen der Kantonsbibliothek, des Staatsarchivs und der Bibliotheksförderung. BAAG ist eine zentrale Gedächtnisinstitution und die Koordinationsstelle für die Weiterentwicklung der Bibliotheks- und Archiv-

landschaft des Kantons. Im Prozess des Zusammenschlusses und der strategischen Ausrichtung formulierte BAAG seine Ziele und Aufgaben ausgehend von den Kernaufgaben der kantonalen Institutionen und der Fachstelle. Erstes Ziel und Aufgabe von BAAG ist es, das schriftliche, audiovisuelle und digitale Kulturerbe des Aargaus zu sammeln, zu erschliessen, langfristig zu bewahren und der Bevölkerung zugänglich zu machen. Weitere Ziele sind, ausgewählte schriftliche und audiovisuelle Dokumente zur Aargauer Geschichte digital zur Verfügung zu stellen und das Erbe des Aargaus zu vermitteln.

### **Audiovisuelles in Archivbeständen und Sammlungen**

Audiovisuelle Dokumente sind einerseits Teil der Archivbestände: Sie dienen als Belege und Beweismstücke bei Unfällen, Brandfällen und einschneidenden Naturereignissen. Sie dokumentieren besondere Ereignisse und halten unwiederbringliche Einblicke – beispielsweise während archäologi-



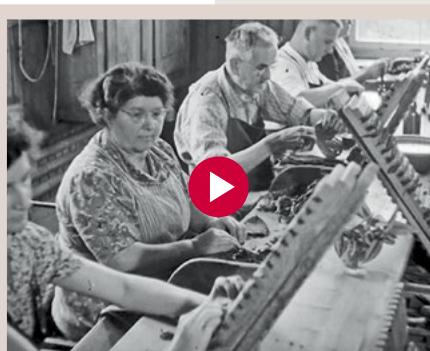
Erhaltung des Regionalfernsehbestands Rüsler Television. Videostill: Staatsarchiv Aargau

### Von Memoriav geförderte Projekte

- Ringier Bildarchiv
- Sammlung historischer Glasplatten SMA
- Sendearchiv Radio Kanal K
- Filmbestand IBA
- *Rund um Rad und Schiene* (1964), Ernst A. Heiniger
- Bestand Rüsler Television
- Videoteilbestand U-Matic Bänder SBB Historic

Weitere Projekte:

<https://memoriav.ch/kanton-aargau>



### Kanton Aargau in der Memobase

- Q Beiträge der Schweizer Filmwochenschau
- Q Lebendige Traditionen

<https://memoriav.ch/kanton-aargau>

schen Grabungen – fest. Audiovisuelle Dokumente sind andererseits Teile von Sammlungen wie Tondokumente aargauischer Komponisten, Filme von und über den Aargau. Dazu kommen eigentliche Fotoarchive von Fotografen, Forschern, Unternehmen, Sammlern und Verlagen.

### Grosses Potenzial für die Vermittlung und Nutzung

Mit der Aufarbeitung der ersten Fotobestände erwarb das Staatsarchiv Erfahrungen und Wissen im Umgang mit dem gefährdeten Material; gleichzeitig wuchs die Erkenntnis, dass in audiovisuellen Dokumenten ein grosses Potenzial für die Vermittlung und breite Nutzung steckt. Gefährdet erwies sich das audiovisuelle Material in mehrfacher Hinsicht. Es befindet sich an den unterschiedlichsten Orten, zum Kontext seiner Entstehung fehlen Informationen, die Dokumente zersetzen sich selbst und für die fachgerechte Überlieferung fehlt vor Ort das Wissen und die Ressourcen. Was wird fehlen, wenn es mit vereinten Kräften nicht gelingt, die «flüchtigen» audiovisuellen Dokumente zu sichern? – Eine Ahnung davon bekommen Besucher im Schau-

«Was wird  
fehlen, wenn es  
mit vereinten  
Kräften nicht  
gelingt,  
die «flüchtigen»  
audiovisuellen  
Dokumente  
zu sichern?»

archiv, einem kleinen Ausschnitt des Ringier Bildarchivs im Stadtmuseum Aarau. Nachdem das Staatsarchiv 2009 das analoge Bildarchiv des Ringier Verlags sicherte, läuft von 2017–2020 das Vermittlungsprojekt «Show it!», eine Kooperation von Stadtmuseum Aarau und Staatsarchiv Aargau. In unterschiedlichen Veranstaltungen und Ausstellungen wird die Produktion und Nutzung von Pressebildern gezeigt und reflektiert.

### Übersichtsinventar zur Umsetzung strategischer Sicherungs- und Vermittlungsziele

Audiovisuelles Kulturgut findet sich ebenso in Gemeindearchiven, in den lokalen und regionalen Museen sowie bei Privaten und Unternehmen. Mit der Erstellung des Übersichtsinventars des audiovisuellen Kulturerbes im Kanton gewinnen wir einen Überblick über diese Bestände und ihren Erhaltungszustand. Das Übersichtsinventar wollen wir als «Karte zur audiovisuellen Landschaft Kantons Aargau» für die Umsetzung unserer strategischen Sicherungs- und Vermittlungsziele der audiovisuellen Dokumente nutzen.



### Zeugen des Aushandelns

#### Sibylle Lichtensteiger

Künstlerische Leitung und  
Gesamtleitung @stapferhaus

Die Ausstellungen des Stapferhauses widmen sich brisanten Fragen der Gegenwart – und arbeiten doch immer wieder mit Perlen aus audiovisuellen Archiven: Der Blick in die Vergangenheit auf Themen wie Heimat, Geld oder Geschlecht mag nostalgisch anmuten, witzig oder grotesk. Er ist aber weit mehr als das. Was uns heute so «natürlich» scheint, war nicht immer so. Audiovisuelle Quellen sind Zeugen dafür, dass es für die Art und Weise wie wir unser Zusammenleben gestalten eines permanenten Aushandlungsprozesses bedarf.